

FRG Dan- nenberg	Fachgruppe Sport										
	Stand: Novem- ber 2016	Schuleigener Arbeitsplan 5 bis 10 - Gesamtübersicht mit Obligatorik und Freiraum									

„Ausgehend vom schulinternen Curriculum muss die konkrete Unterrichtsgestaltung an die pädagogischen, organisatorischen, räumlichen und materiellen Voraussetzungen angepasst werden.“

Erfahrungs- und Lernfeld	Jahrgang 5	DS	Jahrgang 6	DS	Jahrgang 7	DS	Jahrgang 8	DS	Jahrgang 9	DS	Jahrgang 10	DS
Spiele bis Jahrgang 9 3 Zielschussspiele 1 Endzonenspiel 1 Rückschlagspiel	Spiele spielen z.B. -Völkerball -Basketball -Zombieball -Handball -eigenes Spiel erfinden	8	-Turnspiele unter dem bes. Aspekt der Kooperation - Basketball - Handballspiele - Kooperieren u. wett-kämpfen	3 5	- Fußball - Rückschlagspiele (TT/Badminton)	6 5	-Rückschlagspiele (TT/Badminton) -Kurzeinheit Basketball -Kleinfeld Volleyball	4 8 4	-Volleyball(vom Kleinfeld zum Großfeld) -Kurzeinheit -Hockey	8 4	Spiele - Volleyball - Basketball - Fußball - Rückschlagspiele (TT/Badm.)	6 6
Schwimmen, Tauchen, Wasserspringen 12 Std. in 5 zusätzl. Std. in 6-10 im Freibad ermöglichen (organisat. Probleme): - Startsprung - 10m Tauchen - Partner transportieren	-Brustschwimmen -Rückenkraul - 2 unterschiedliche Sprünge von 1m -Tauchen - Gegenstände transportieren -Ausdauernd Schwimmen (z.B.: 20min)	5										
Turnen und andere Bewegungskünste	-Rollen, -Balancieren, -Stützen u. -Schwingen -3 unterschiedliche Bewegungsfertigkeiten	5	- Springen über Hindernisse -Gerätturnen, z.B.: Schwebebalken, Reck, Barren -Alternativ Akrobatik	4	-Kür an einem Gerät (Reck/Barren/Boden/Schwebebalken)	4	-Boden, -Schwebebalken -Barren -Reck	6	- Vertiefung Gerätturnen oder Parcour oder Akrobatik	4		
Gymnastisches und tänzerisches Bewegen	-Grundbewegungen mit Bällen, u. Seilen	4	-Rhythmisches Bewegen z.B. mit Handgeräten od. Steppbrett	5	- Vertiefung gymn. Grundbewegungsformen -alternativ Funktionsgymnastik	4					- Fitnesstraining	6 6
Laufen, Springen, Werfen (Orientierung am deutschen Sportabzeichen sinnvoll)	-Schnell laufen z.B. 50m, Sprintspiele... -Ausdauer z.B. 25min. Lauf -Werfen mit u. ohne Anlauf (Schlagball) -Laufen über verschiedene Hindernisse -Weitsprung	6	-Ausdauernd laufen z.B. 25min.-Lauf, Geländelauf- und Orientierungslauf (Seelauf) -Springen in Weite und Höhe	4 4	-Ausdauernd laufen z.B. 30min.-Lauf -Schnell laufen z.B. 75m -Starttechniken z.B. Tiefstarttechnik -Stabübergabe -Hürdenlauf -Springen in Weite und Höhe -Schlagballweitwurf	8	-Ausdauernd laufen z.B. 30min. Lauf, 1000m -Staffellauf -Kugel -Hoch- u. Weitsprung	8	-Ausdauernd Laufen (versch. Distanzen, z.B. 800m, 3000m) -Hürdenlauf -Staffellauf -Kugel	5 3 3	- Hochsprung - LA - Inhalte u. Methoden eines Ausdauertrainings (3000m) - Weitsprung - Kugel	4 4

FRG Dan- nenberg	Fachgruppe Sport										
	Stand: Novem- ber 2016	Schuleigener Arbeitsplan 5 bis 10 - Gesamtübersicht mit Obligatorik und Freiraum									

„Ausgehend vom schulinternen Curriculum muss die konkrete Unterrichtsgestaltung an die pädagogischen, organisatorischen, räumlichen und materiellen Voraussetzungen angepasst werden.“

Bewegen auf rollen- den und gleitenden Geräten	-Fakultativ: -Inliner, -Richtung ändern und bremsen -(als mögl. Projekt)											
Kämpfen	-Kämpfen fair mit- und gegeneinander -Kontrolliertes Fallen -Zulassen körperl. Nähe -Kämpfen am Boden - Stockkampf mit Musik	6							- Wh. Kämpfen Angriff- u. Ver- teidigung -Grundlegende Falltechniken - (mögl. Projekt)	4	-Kämpfen im Stehen – Werfen und Fallen (fakultativ, ev. Projekt)	
Gesamtstundenzahl												
Obligatorik:		34		30		33		30		31		32
Freiraum:		6		10		7		10		9		8

Anmerkung: (1) Bei den Angaben zum Umfang handelt es sich um Doppelstunden